

Kind mit am Elternsprechtag und Handyanruf

Beitrag von „Nuffi“ vom 16. März 2011 12:54

Zitat

Original von simone1951

Mit dem Handy sehe ich das ähnlich.

Ich erwarte von meinen Schülern die Handys während des Unterrichts ausgeschaltet zu haben und gar nicht zu benutzen.

Da kann ich es schlecht selber tun, oder?

Sicher gibt es ganz seltene Ausnahmefälle. Wenn man die Klasse/Kurs in diesem Fall vorher informiert hat, finde ich es absolut ok.

Allerdings wirklich nur in krassen Ausnahmefällen.

Genau so sollte man den Schülern in bestimmten Situationen auch die Möglichkeit einräumen ihr Handy zu nutzen.

Ansonsten ist man über das Sekretariat telefonisch erreichbar und ich denke das reicht aus.

LG

Alles anzeigen

Sorry, ist OT.

Das sehe ich ein bißchen anders! Ich habe 2 kleine Kinder und damit auch die Verantwortung, in Notfällen erreichbar zu sein, und das auch direkt und nicht über die (oft sehr verschlungenen) Umwege übers Sekretariat! Deshalb habe ich mein Privathandy immer dabei und auch an. Von meinen Schülern verlange ich aber (und damit habe ich Rückendeckung der SL), dass sie ihre Handys ausmachen. Es sei denn, sie müssen dringend erreichbar sein (Bsp.: Jugendfeuerwehr oder akute Krankheit in der Familie,...). Ansonsten (nun wieder OnTopic) denke ich auch, dass man für die eigenen Kinder eine Betreuung vorher finden muss, schließlich kommen solche Sprechstage ja nicht spontan zustande!